

Taunusstein

14.12.2016

Salon-Theater Taunusstein: Klaus Nicola Holderbaum brilliert in „Versuch's doch mal mit Politik“ als alternder Schlagerstar



Onkel Helmut (Viktor Vössing, links) stürzt den alternden Schlagerstar Johnny Cliff (Klaus Nicola Holderbaum) und seine Agentin Vera (Marlene Zimmer) reichlich in Turbulenzen.
Foto: RMB/Wolfgang Kühner

Von Hendrik Jung

BLEIDENSTADT - Das Bühnenbild des Taunussteiner Salon-Theaters, das auch für die Eigenproduktion „Versuch's doch mal mit Politik“ wieder von Harry Hummel gestaltet ist, verheißt Großes: Von Michael Gegan ins rechte Licht gesetzt, führt eine Showtreppe bis zum Publikum herunter. Doch dann kommt Johnny Cliff (Klaus Nicola Holderbaum) in rosa Rüschenhemd und weißem Anzug mit rosa Schlag heruntergetänzelt und trällert einen Schlager-Verschnitt, den Viktor Alexander zusammengestellt hat. Im Vergleich zum großen Tournee-

Poster aus dem Jahr 1981 ist der Schlagerstar deutlich ergraut und daher froh über jeden einzelnen Fan.

Original um musikalische Einlagen erweitert

WEITERE AUFFÜHRUNGEN

Die Komödie „Versuch's doch mal mit Politik“ wird in diesem Jahr noch einmal am 17. und 18. sowie am 29. und 30. Dezember im Taunussteiner Salon-Theater zu sehen sein. Außerdem wird die Eigenproduktion vom 17. bis 19. Februar wieder aufgenommen. Los geht es am Freitag, 19. Februar, um 19.30 Uhr. Karten ab 10 €.

Seine umtriebige Agentin Vera (Marlene Zimmer) weiß sich denn auch nicht mehr anders zu helfen, als ihm den Vorschlag zu unterbreiten, der der Komödie von Sylvia Hoffmann den Titel gegeben hat. „Aber ich verstehe nichts von Politik“, wirft der alternde Schlagerstar ein. „Du kannst auch nicht singen“, entgegnet ihm seine heimliche

es jeweils um 19.30 Uhr. Karten gibt es zwei Stunden vor jeder Veranstaltung sowie mittwochs zwischen 9 und 11 Uhr an der Theaterkasse im Röderweg 24 in Bleidenstadt.

Weitere Informationen unter www.salon-theater.de.

vererbt. Für den musikalertanrenen Hauptdarsteller gilt das jedoch keineswegs. Kaum, dass man ihm ein Mikrofon vor die Nase hält, beginnt er durchaus gekonnt zu intonieren. Darüber hinaus verfügt Klaus Nicola Holderbaum über einen extrem elastischen Hüftschwung, der sich im Stück bisweilen unkontrolliert Bahn bricht und beherrscht auch die Kunst des Steptanzes.

Aus diesem Grund hat Regisseurin Victoria Alexander die Komödie von Sylvia Hoffmann um eine Vielzahl musikalischer Einlagen erweitert. „Um die Fähigkeiten der Schauspieler in aller Pracht zu zeigen“, erläutert die künstlerische Leiterin des Salon-Theaters. Darüber hinaus wisse sie, dass dies bei ihrem Publikum gut ankommt. Tatsächlich ist die Stimmung im Saal bestens, wozu aber auch das Slapsticktalent des Ensembles wesentlich beiträgt. So lohnt eigentlich allein schon der filmreife Versuch des Hauptdarstellers, sich auf Bürostuhl und Klavierhocker zu betten, für einen Besuch der Inszenierung.

Ein weiterer Höhepunkt ist der Anzug, den der Schlagerstar für seine zweite Karriere verpasst bekommt und der ein Erbstück von Helmut Kohl sein könnte. Ein Kissen hilft Johnny Cliff schließlich, darin an Statur zu gewinnen. Das ist auch nötig, denn TV-Reporter Matzke hat vor, ihn kräftig in die Zange zu nehmen. Die Rolle des jungen Medienmachers ist mal mit Tom Gern-groß, mal mit Moritz Buch besetzt. Letzterer übernimmt außerdem die Regieassistenz und stellt unter Beweis, dass er die Leistungen, die er bereits im Rahmen des Jungen Salon-Theaters gebracht hat, derzeit an der Schauspielschule erfolgreich weiterentwickelt. Denn Matzke muss feststellen, dass der alternde „Jungpolitiker“ mit seinen Aufgaben wächst und daher sehr darum kämpfen, nicht die Kontrolle über das Interview zu verlieren.

Mit vollem Körpereinsatz gecoacht von Agentin Vera gelingt es Cliff, jeder Frage und jedem brenzligen Thema gekonnt auszuweichen. Doch der zunehmenden Versteifung des Charakters wirken die überraschenden Auftritte von dessen Onkel Helmut (Viktor Vössing) entgegen, die der Inszenierung jede Menge Farbe und Turbulenz verleihen. Am Ende der Verwicklungen wird die Showtreppe vom Ensemble voll ausgelastet und das Publikum feiert zu den Klängen von „Tanze Samba mit mir begeistert mit.“

[Noch mehr Nachrichten aus der Region lesen? Testen Sie kostenlos 14 Tage das Komplettpaket Print & Web plus!](#)

Weitere Empfehlungen



TAUNUSSTEIN
Biohof in Wehen geht mit der Zeit



TAUNUSSTEIN
Erstmals Ferienprogramm im ASB-Zentrum in Taunusstein



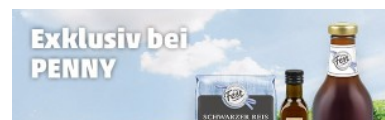
TAUNUSSTEIN
Volkshochschule Rheingau-Taunus will ihr Angebot am Interesse der Teilnehmer ausrichten



TAUNUSSTEIN
Spielplan des Salon-Theaters in Bleidenstadt wartet mit zwei Komödien und dem Konzert der Gruppe „Liederjan“ auf

Anzeige

Zu Ostern das Beste genießen



Leckere Zutaten und exklusive Osternaschereien – mit PENNY ein unvergessliches Osterfest feiern. Jetzt das köstliche Sortiment von Mein Fest



Entdecken. Exklusiv in Ihrem PENNY.

[Mehr erfahren](#)

powered by plista

Das könnte Sie auch interessieren



Vom Devisenhandel leben. Trading Karriere starten

Mit Devisenhandel einsteigen und von den kontinuierlichen Gewinnen deinen Lebensunterhalt

bestreiten

SPONSORED

[Mehr](#)



Wiesbaden: Streitigkeiten am Platz der Deut...

Am Dienstagabend kam es in kurzen Abständen zu zwei Polizeieinsätzen am Platz der Deutschen...

[Mehr](#)

Sexueller Übergriff in Wiesbadener Gast...



Ein 17-jähriger Asylbewerber aus Wiesbaden ist in der vergangenen Nacht nach einem sexuellen...

[Mehr](#)



Gutscheine & Geschenke zu Ostern gewinnen

Beer2Wine, der Premium Online Shop für limitierte Craft Biere & Spitzenweine.

ANZEIGE

[Mehr](#)



Drei Männer belästigen Frau in Wiesbaden-Er...

Am Mittwochabend haben zwei 18-jährige Wiesbadener gegen 19.55 Uhr drei Männer beobachtet...

[Mehr](#)



Frau in Wiesbaden schwer verletzt aufgefunden -...

Ein 24 Jahre alter Mann ist festgenommen worden, weil er seine Mutter in Wiesbaden angegriffen...

[Mehr](#)

© Verlagsgruppe Rhein Main GmbH & Co. KG - Alle Rechte vorbehalten